

BETRIEBS-UND WARTUNGS
HANDBUCH
SERIE
CLEAN AIR



INHALT:

1.	EINLEITUNG.....	3
2.	BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSWEISE.....	3
3.	VERWENDUNGSBEDINGUNGEN UND NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	4
4.	VORHERIGE INSPEKTION UND INSTALLATION.....	6
4.1	Installation.....	6
4.2	Horizontale Installation.....	7
4.3	Vertikale Installation	8
5.	VERWENDUNGSBEDINGUNGEN UND INSTALLATION DES NACH-FILTERS.....	10
5.1	Installation des Nach-Filters.....	10
6.	INSTALLATION DES CLEAN AIRS AUF EINEM STÄNDER	11
7.	TECHNISCHE DATEN.....	12
7.1	Nach-Filter Patrone.....	12
8.	ZWEIDIMENSIONALE DARSTELLUNG	13
9.	ERSETZUNG UND WARTUNG DER FILTER.....	14
9.1	Beschreibung und Wartung der Filterelemente.....	15
10.	VERWENDUNG UND EINSTELLUNG DES MANOMETERS (OPTIONAL)	16
11.	ELEKTRISCHE SCHALTPLÄNE.....	16
12.	TYPENSCHILD UND KENNZEICHNUNGEN	17
13.	SYMBOLE.....	17
14.	FEHLERSUCHE	17
15.	TECHNISCHE DATENBLÄTTER UND ZERTIFIZIERUNGEN.....	18
15.1	Datenblatt der Zellulose Filterpatrone	18
15.2	Datenblatt der Teflonbeschichtetes-Polyester Filterpatrone (Nach-Filter) ..	19
16.	GARANTIE.....	20

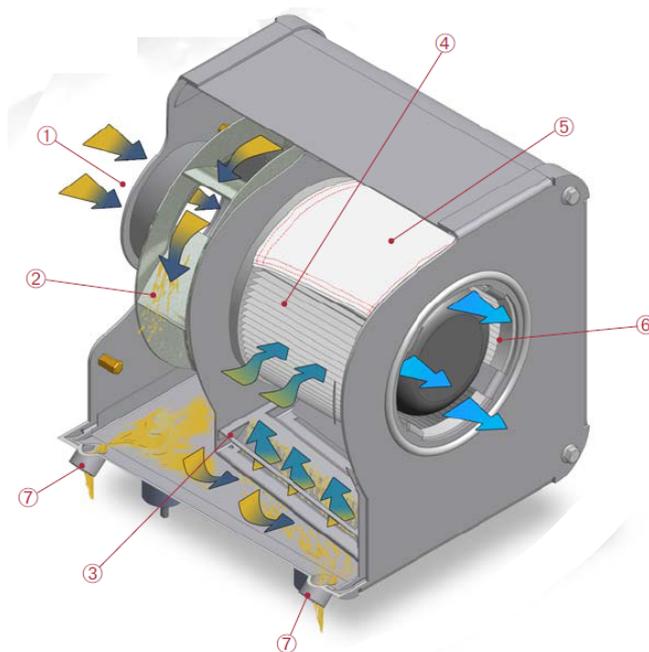
1. EINLEITUNG

Das **vorliegende Handbuch** enthält alle Informationen, die Sie für die korrekte Installation und den optimalen Gebrauch Ihrer Industriesaugers benötigen. Daher wird der Benutzer gebeten, die darin enthaltenen Anweisungen sorgfältig zu befolgen und das Handbuch vollständig zu lesen. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung ab und die Garantiebedingungen, für Fehlfunktionen und Reklamationen die zu einer nicht vollständigen Lesung des Handbuchs zurückzuführen sind, als ungültig erachtet. Das Handbuch muss an einem für seine beibehaltene Erhaltung geeigneten Ort aufbewahrt werden. Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um Änderungen und Verbesserungen des Produkts zu berücksichtigen.

Die ausgelieferten Zubehör und Bauteilen können je nach Markt variieren.

2. BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSWEISE

Der mit rückwärtsgekrümmten Schaufeln Rotor (2) wurde speziell konzipiert, um eine starke zusammenziehende Kraft auszuüben, um langfristig etwaige Balancefehler oder Schwingungen zu vermeiden, und um den Luftstrom leise ins Innere des Abscheiders zu befördern. In der nächsten Kammer wird die Strömung deutlich verlangsamt und durch einen leistungsstarken LABYRINTHFILTER (3) laufen, dessen besondere Neigung die Filterfläche und somit die Leistung um 20% steigert. Nach diesem Stadium wurden bereits 80% der Verunreinigung abgeschieden. Die nächste Stufe befasst sich mit der Aufnahme und dem Abscheiden des Restnebels. In diesem Stadium kommt eine vollkommen innovative Lösung von zum Einsatz: eine spezielle Filterpatrone (4) (**IFA-BGIA**  Zertifizierung, Klassifikation "M", Filtereffizienz 98%, Richtlinien DIN EN 60335-2) mit großer Filterfläche und einer regenerierbaren, waschbaren Filtermatte (5). Durch die beiden Komponenten werden die restliche Mikro-nebel, die sich in der Patrone in große Menge ansammeln könnten, aufgenommen. Somit werden längere Wartungsabstände und seltenere Ersetzung der Filter gewährleistet. Das Zweifache Entleerungssystem für kondensiertes Kühl- und Schmiermittel (7) gewährleistet einen perfekten, effizienten Abfluss für alle Anwendungen.



3. VERWENDUNGSBEDINGUNGEN UND NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN

Die CLEAN AIR-Serie Industriesauger sind für die Filtration von Vollöl- oder emulgierten Nebeln, die in der Maschinenbauindustrie und insbesondere beim Drehen, Fräsen, Bohren und Schleifen entstehen und die kleine Staubmengen enthalten konzipiert.

	<p>Der Filter ist nicht für die Absaugung von (naturgemäß oder durch Reaktion) entzündbare und/oder explosive Dämpfe konzipiert.</p>
	<p>Der Filter für die Absaugung von Abschrecken- und Hochtemperatur-dämpfe nicht geeignet ist.</p>
	<p>In Anwesenheit von Dämpfen, Mikro-nebel oder Öl-dämpfe die aus schweren Bearbeitungen entstehen könnten (z.B. Hohe Abtragraten, hohe Schneidgeschwindigkeiten oder Kühlmittelverbrennung) wird das Nach-Filtrierungssystem durch Filterpatrone unbedingt erforderlich.</p>
	<p>Es ist erforderlich den Industriesauger zu erden. Verbinden Sie die Kontaktstellen zu einem Kupfergeflecht mit dem geeigneten Querschnitt (Ein Querschnitt von 2,5mm² wird empfohlen). Versichern Sie dann das Kupfergeflecht zum Gerät und achten Sie auf die elektrische Kontinuität.</p>
	<p>Hohe Filtration der Zellulose Filterpatrone (Rückstand <0,1%) wird nur mit Luftströmungsgeschwindigkeit kleiner als 0,05 m/s, Schadstoffkonzentration am Einlass kleiner als 200/mg³ und mit Partikeln am Einlass mit einer Korngröße zwischen 0,8 und 5 µm gewährleistet.</p>
	<p>Hohe Filtration der Teflon Nach-Filter (Rückstand <0,1 %) wird nur mit Luftströmungsgeschwindigkeit kleiner als 0,05 m/s, Schadstoffkonzentration am Einlass kleiner als 200/mg³ und mit Partikeln am Einlass mit einer Korngröße zwischen 0,2 und 2 µm gewährleistet</p>



Die Ölablaufröhre muss einen Querschnitt aufweisen, der gleich wie den Querschnitt der Entleerungsstutzen ist. Die Röhre soll mit einem Wasserdichten Sammelbehälter, mit dem Ölrückgewinnungssystem der Werkzeugmaschine oder mit dem zentralisierten Verteilernetz verbunden sein. Verbreitung von Mineralöle in der Umwelt verboten ist.

Alle Handlungen die Funktionalität, Integrität, oder Sicherheit der Maschine, der internen elektrischen oder mechanischen Elemente, der Steuerungen und der Verbindungselemente untergraben, müssen als unsachgemäß betrachtet werden. Unsere Nutzerunterstützung ist immer für weitere Informationen über die Verwendung der Maschine erhältlich.

Partikelgröße [µm]	0,2	0,5	0,8	5	10
Gefilterte Material	Öl-Rauch und -Dämpfe		Öl-nebel und -Mikronebel		

Die Vollöl- oder emulgierten Öl-Nebel (Luft + flüssige Schadstoff mit Partikelgröße zwischen 0,8 und 10 Mikron) sind das Nebenprodukt der rein mechanischen Handlung von umlaufender Teile wie Werkzeuge, bearbeitete Werkstücke usw.

Die Vollöl- oder emulgierten Öl-Dämpfe (Luft + flüssige Schadstoff mit Partikelgröße zwischen 0,2 und 0,5 Mikron) sind das Nebenprodukt einer thermischen Handlung (Reibungswärme zwischen Teil und Werkzeug, Widerstandswärme die beim Induktionshärten entstehen) und Druck (Vorgesprühte Kühlsysteme, Druckluft-Schmierungssysteme.).

4. VORHERIGE INSPEKTION UND INSTALLATION

Die CLEAN AIR Industriesauger-Serie und die entsprechenden Zubehör/Optionen werden vor dem Transport vollständig montiert und ordnungsgemäß verpackt.



Für die Handhabung des Materials verwenden Sie die geeignete Hebemittel und die für die Tätigkeiten vorgesehenen Sicherheitsvorkehrungen.

Nach dem Auspacken, muss eine sorgfältige Sichtprüfung durchgeführt werden, um eventuelle Transportschäden feststellen zu können. Mithilfe der Materialliste prüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung, andernfalls soll der Verkäufer baldmöglich, spätestens 15 Tage nach der Lieferung, informiert werden.

4.1 Installation



Die Installation muss von Fachpersonal ausgeführt werden.

Die CLEAN AIR Filterserie soll in unmittelbare Nähe des Werkzeugs, das heißt, **auf** das Werkzeug, installiert werden und mittels starrer oder flexibler Rohrleitung, die durch Klemmschelle festzusetzen ist, zur Absaugsstelle zusammengefügt. Ersatzweise sind die als Optionen verfügbare Verbindungsbausätze (horizontal/vertikal) zu benutzen. Das Gerät **NIE** ferner als 5 Meter von der Absaugsstelle auf dem Werkzeug platzieren. Es wird empfohlen, die Maschine an einem sicheren Ort zu stellen um Stößen zu vermeiden. BEI DER VERLEGUNG DER VERBINDUNGSLEITUNG, FALLS VORHANDEN, SOLLTEN KURZE RADIUS ELLENBOGEN, KUPPE ODER WANNE, DIE DIE SAUGWIRKUNG BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTEN, VERMEIDET WERDEN. Die Einheit kann in senkrechter oder waagerechter Einbaulage montiert werden. Der CLEAN AIR soll immer, mittels der entsprechenden mitgelieferten Anti-Vibrationsfüße, die die von den umlaufenden Teilen bewirkten Schwingungen dämpfen, an einem Ständer, einer Ablage, einem Säulenfuß oder direkt am Werkzeug befestigt werden. Der Saugeinlass soll an der Verkleidung des Werkzeugs, auf der gegenüberliegenden Seite (oder ausreichend entfernt) aus der Bearbeitungsstelle des Werkzeugs, um Feststoff- oder Flüssigkeitsaufnahme und die Absaugung von Kühlmittel, das nicht in Aerosolzustand ist, zu vermeiden.



4.2 Horizontale Installation

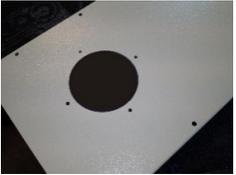
(Zwei geflanschte Verbindungsstücke, die Verbindungsleitung und 2 Klemmschelle notwendig sind)

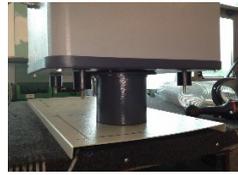
		<p>Der CLEAN AIR wird, auf Anforderung, mit einem KIT für die horizontale Installation geliefert. Es ist erforderlich, wenn möglich, die für die Stellung des Saugers gewählte Platte von dem Werkzeug zu entfernen um alle Installationsphasen sicher durchzuführen. Mit einem Filzstift und einem Maßband markieren Sie die 4 Punkte für das Einsetzen der Anti-Vibrationsfüße.</p>
		<p>Bohren sie dann die 4 Punkte mit einer 8mm Spitze (für die genaue Messungen lesen Sie Abschnitt 8.0). Verwenden Sie den Flansch des Verbindungsstückes und markieren Sie den inneren Umgang des Flansches und die 4 Befestigungslöchern.</p>
		<p>Bohren Sie die anderen 4 Punkte und mithilfe eines angemessenen Werkzeugs (zum Beispiel eine Stichsäge) schneiden Sie auf dem gezeichnete Umgangs entlang. Verbolzen Sie dann das Verbindungsstück und <u>kümmern Sie sich um Silikondichtmittel zwischen die Rückwand des Industriesaugers und den Flansch aufzutragen (damit werden alle Ölaustritte, falls keine ausgestanzte Gummidichtung mitgeliefert wird, vermeidert.)</u></p>
		<p>Schrauben Sie die 4 mitgelieferte Anti-Vibrationsfüße und das Verbindungsstück ein. <u>Kümmern Sie sich um Silikondichtmittel zwischen das Blech des Werkzeugs und den Flansch aufzutragen (damit werden alle Ölaustritte, falls keine ausgestanzte Gummidichtung mitgeliefert wird, vermeidert.)</u></p>
		<p>Es ist jetzt möglich der CLEAN AIR auf die 4 Bohrungen zu stellen. Ziehen sie die Schrauben auf die Gewinde des Fußes an um den Industriesauger zu blockieren. Jetzt können die zwei Verbindungsstücke mittels des Saugschlauchs und der mitgelieferten Klemmschelle verbunden werden.</p>

		<p>Verbinden Sie die zwei Entleerungsschläuche mittels der mitgelieferten T-Kupplung, wie in Abbildung. Lassen Sie einen Teil des Schlauchs der ausreichend ist, um den gewünschten Sammelpunkt zu erreichen. Der CLEAN AIR kann jetzt auf das Werkzeug gestellt werden, um die nachfolgende elektrische Verbindung durchzuführen. (Vgl. Abschnitt 11.0). In Abbildung wird ein waagrecht montierter CLEAN AIR dargestellt.</p>
---	---	---

4.3 Vertikale Installation

(Ein Verbindungsstück, die Flansche und 2 Klemmschelle notwendig sind)

		<p>Der CLEAN AIR wird, auf Anforderung, mit einem Installationskit geliefert. Es ist erforderlich, wenn möglich, die für die Stellung des Saugers gewählte Platte von dem Werkzeug zu entfernen um alle Installationsphasen sicher durchzuführen. Mit einem Filzstift und einem Maßband markieren Sie die 4 Punkte für das Einsetzen der Anti-Vibrationsfüße und des Saugeinlasses.</p>
		<p>Im Unterschied zu der Horizontalen Installation, sollen in dieser Fall alle bohren <u>auf eine einzige Platte gebohrt werden</u>. Markieren Sie den Saugeinlass (achten Sie darauf, dass die Messungen richtig sind. Der Saugeinlass befindet sich NICHT IN DER MITTE der Achsenkreuzung der Abdeckung). WICHTIG: Um den Saugeinlass zu markieren, benutzen Sie DEN INNEREN UMGANGS DES FLANSCHES + 20MM.</p>
		<p>Folgen Sie die Anweisungen im vorherigen Abschnitt um die Zubereitung der Platte zu abschließen. Stellen Sie dann sicher, dass die Dichtung der Lochung anpasst. WICHTIG: die Dichtung soll mittels des mitgelieferten Flansches blockiert werden.</p>
		<p>Verschrauben Sie den Verbindungsstück und die Anti-Vibrationsfüße an die Abdeckung, wie in Abbildung gezeigt. <u>Kümmern Sie sich um Silikondichtmittel zwischen die Rückwand des Industriesaugers und den Flansch aufzutragen (damit werden alle Ölaustritte, falls keine ausgestanzte Gummidichtung mitgeliefert wird, vermeidet.)</u></p>



Vorbereiten Sie das Entleerungssystem wie im vorherigen Abschnitt, drehen Sie den CLEAN AIR um 90° und stecken Sie vorsichtig den Saugelass in die Lochung ein. Die Dichtung aufweist einen Durchmesser, der kleiner als der Durchmesser des Einlasses ist. Dadurch wird Dichtigkeit gewährleistet.



Schrauben Sie die Befestigungsmutter der Anti-Vibrationsfüße ein um den CLEAN AIR sicher festzulegen. In Abbildung ein Beispiel von vertikaler Installation des CLEAN AIRs.

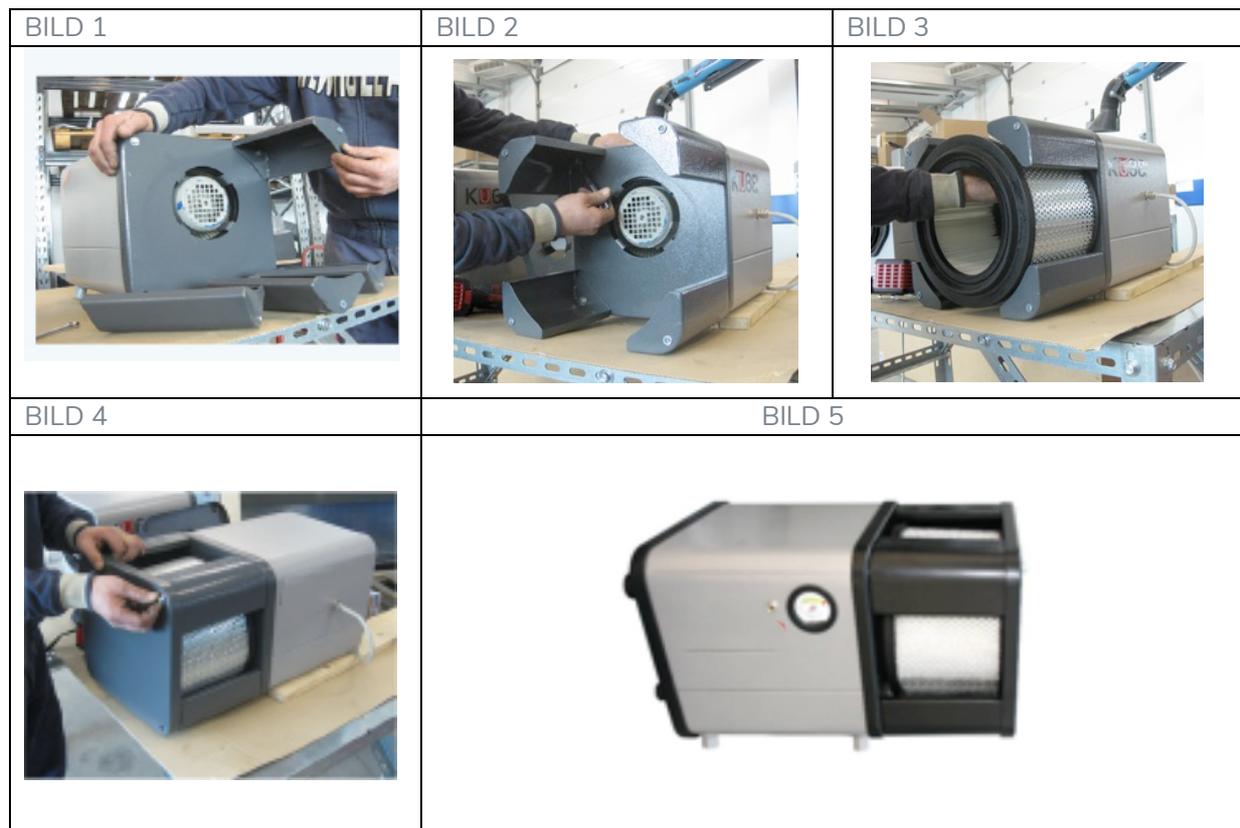
5. VERWENDUNGSBEDINGUNGEN UND INSTALLATION DES NACH-FILTERS

Die Industriesauger der Serie CLEAN AIR können mit dem optionalen Nach-Filter gekoppelt werden. Die Nach-Filter für die Verwendung wo Öl-Mikronebel, Verbrennungsrauch oder Dämpfe entstehen besonders geeignet sind. Den Teflonbeschichtetes-Polyester Nach-Filter ist ein hocheffizienter Filter für die Filtration von Mikropartikel. Die Lebensdauer des Filters kann je nach Art von Verarbeitung oder Verarbeitungsintensität variieren sein.

5.1 Installation des Nach-Filters

Die Nach-Filter werden normalerweise getrennt vom CLEAN AIR geliefert. Gehen Sie wie folgt um den CLEAN AIR und den Nach-Filter zu verbinden:

- 1) Schrauben Sie die 4 mitgelieferten Eckwinkel an Rückwand des CLEAN AIRs (Bilder 1 und 2)
- 2) Setzen Sie die Patrone ein (Bild 3)
- 3) Setzen sie die andere Rückwand ein und schrauben Sie die 4 Eckwinkel (Bild 4) bis zum vollkommene Einrichtung (Bild 5).

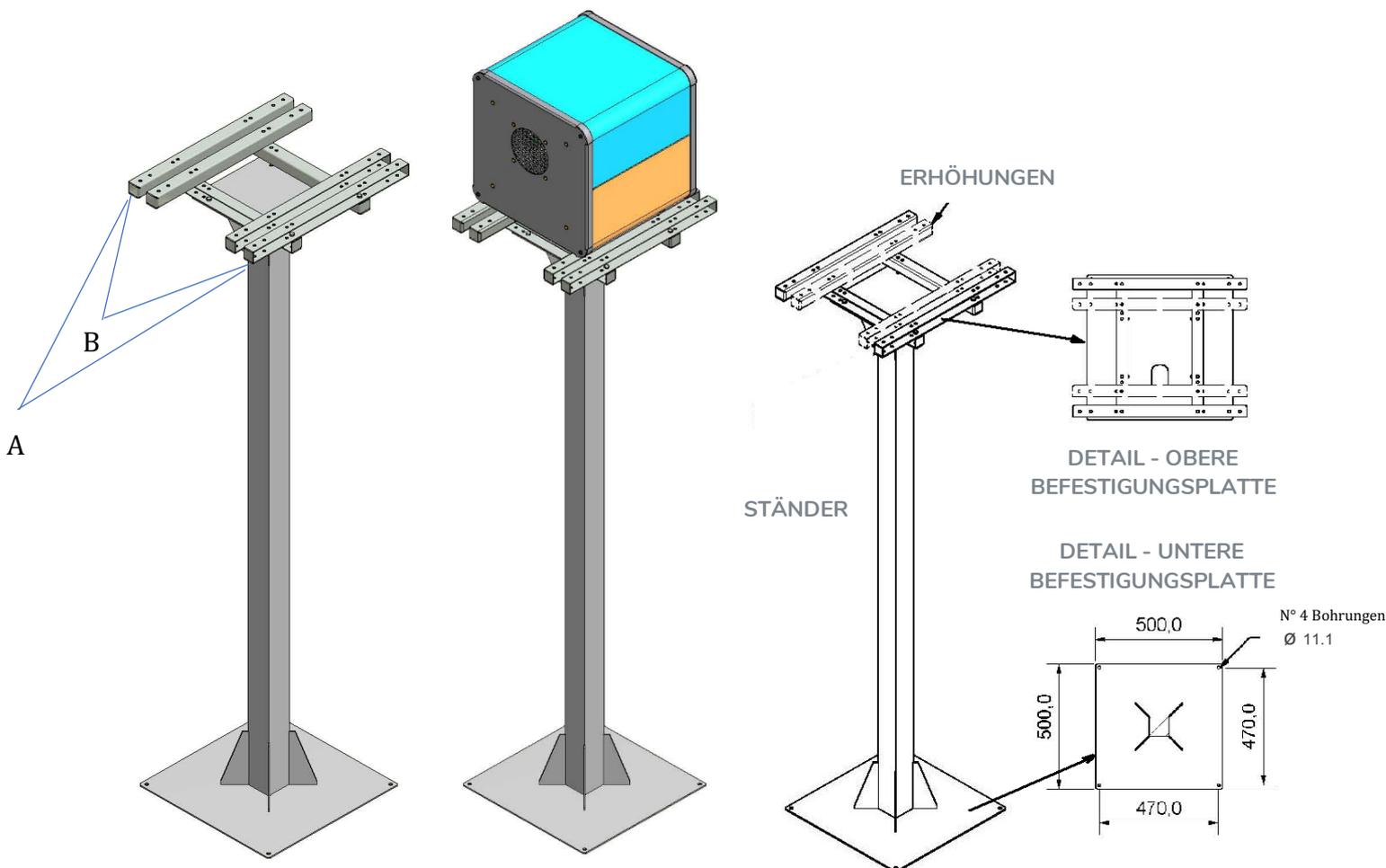


6. INSTALLATION DES CLEAN AIRS AUF EINEM STÄNDER

Falls den CLEAN AIR auf dem Werkzeug, mit die Vor- oder Nach-Filtrierung Zubehöre, zu stellen nicht möglich ist darf er auf einem Ständer installiert werden. Der Ständer (optional) wird normalerweise getrennt vom CLEAN AIR geliefert.

Gehen Sie wie folgt um den CLEAN AIR und den Ständer zu verbinden:

1. Stellen Sie den Ständer in der Nähe des Werkzeugs, so nahe wie möglich zur Absaugstelle.
2. Bohren Sie den Boden (Kopieren Sie den Achsabstand der auf die untere Befestigungsplatte gezeichnet ist). Zur Festsetzung, verwenden Sie die geeigneten Dübel (M8 Metalldübel für Betonboden wird geraten)
3. Die mitgelieferten Erhöhungen auf die obere Platte einsetzen und die Anti-Vibrationsfüße am ihren Sitzen schrauben.
4. Heben Sie den Industriesauger mit geeigneten Mittel an (eventuell mit den Vor-Filter ausgestattet), stellen Sie den CLEAN AIR auf die Anti-Vibrationsfüße und schrauben Sie die Befestigungsmutter ein.



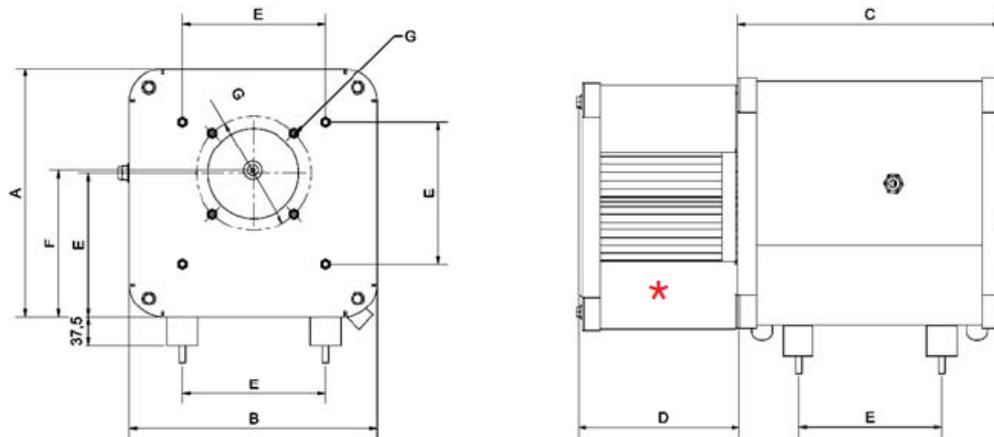
7. TECHNISCHE DATEN

MODELL	EINHEIT	CLEAN AIR 800	CLEAN AIR 1200	CLEAN AIR 2000
Leistung	kW	0,37	0,55	0,75
Nennspannung	V Hz	230/400 50 230/480 60		
Schalldruckpegel	dB(A)	66	67	68
Gewicht	Kg	40	41	54
Nominale Luftmenge	M ³ /h	80	1200	2000
Statischer Druck	Mm/H ₂ O	30		
Inneren Vor-Filter		Polyester		
Innere Filterpatrone		Zellulose		
Filterfläche	M ²	6		12

7.1 Nach-Filter Patrone

Filterfläche	3,6 m ²	9 m ²	22 m ²
BGIA Klassifikation	„M“		

8. ZWEIDIMENSIONALE DARSTELLUNG



	CLEAN AIR 800	CLEAN AIR 1200	CLEAN AIR 2000
A	467 mm		610 mm
B	467 mm		610 mm
C	451 mm		551 mm
D	260 mm		471 mm
E	300 mm		300 mm
F	283 mm		349 mm
G	4 x M8 Ø 153 mm		6 x M8 Ø 233 mm
K	300 mm		400 mm

9. ERSETZUNG UND WARTUNG DER FILTER

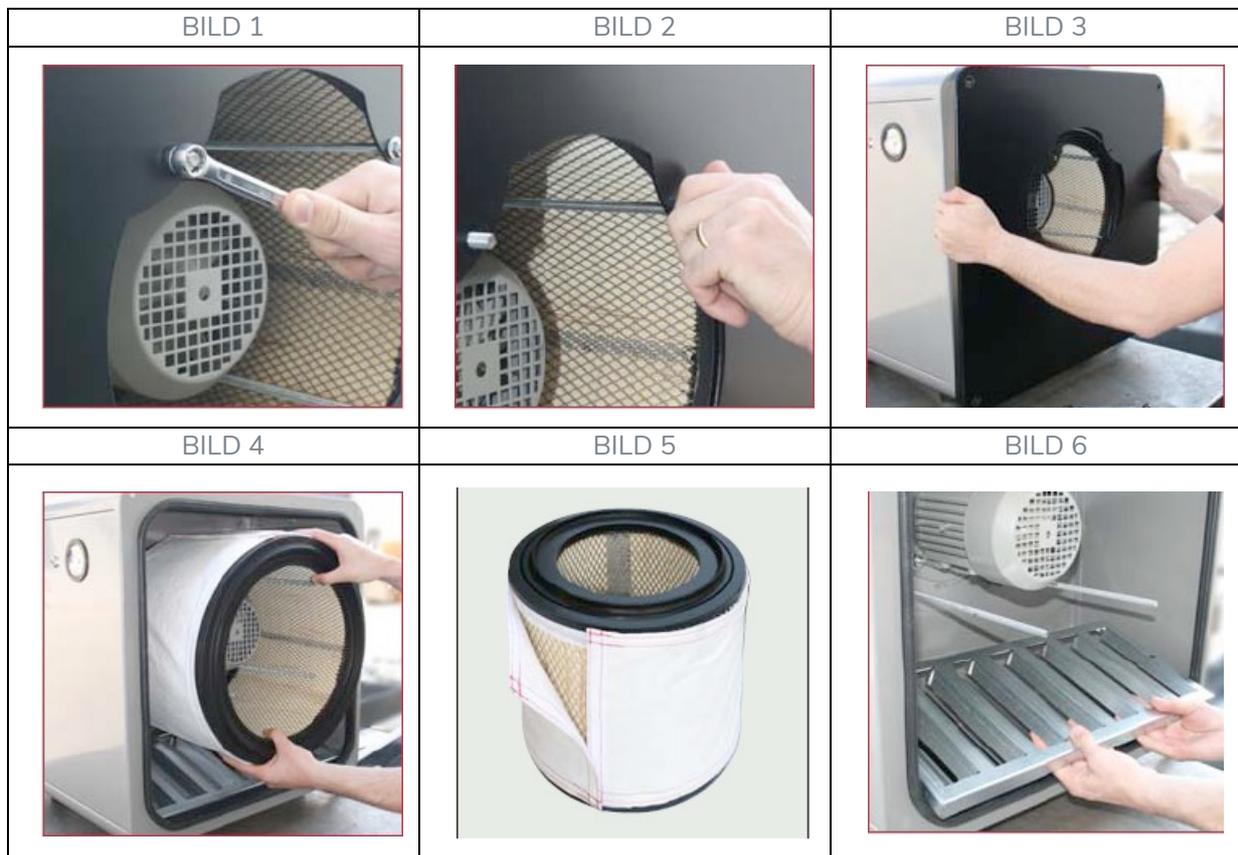


ACHTUNG!

Wenn der Industriesauger in Betrieb ist oder am Stromnetz noch verbunden ist, soll keine Wartungseingriffe durchgeführt werden. Unterbrechen Sie die Stromversorgung um eventuelle unerwünschte Anlässe zu vermeiden.

Um die Maschine in einwandfreiem Betriebszustand zu halten, sollten die folgenden Vorgänge ausgeführt werden:

- Sicherstellen, dass das Versorgungskabel nicht beschädigt und in einem perfekten Zustand ist.
- Um auf den Filter zuzugreifen, lösen Sie die Befestigungsschraube und entfernen Sie die Rückwand (Bilder 1, 2 und 3)
- Entfernen Sie die Patrone und den Koaleszenzfilter (Bilder 4 und 5) und ihren Verschleißzustand prüfen. Falls nötig, für ihre Ersetzung sorgen.
- Der Labyrinthfilter entfernen (Bild 6), seine Sauberkeit prüfen und falls nötig, für seine Reinigung sorgen.



9.1 Beschreibung und Wartung der Filterelemente

FILTER	BESCHREIBUNG	WARTUNG
	<p>Labyrinthfilter: ein regenerierbarer Filter, dessen Funktion die Öl-Partikel zusammenzuführen und ihre Kondensation zu erleichtern ist. Das bedeutet eine gesteigerte Haltbarkeit der nachfolgenden Filter gewährleistet wird.</p>	<p>Regelmäßig kontrollieren. Achten Sie besonders darauf, eventuelle feste Rückstände zu entfernen, da diese den Filter verstopfen könnten und die ordnungsgemäße Absaugung auch beeinträchtigen könnten.</p>
	<p>Koaleszenzfilter: ein Filter, dessen Funktion die Öl-Nebel zu kondensieren und grobe Verunreinigungen zurückzuhalten ist. Reinigen Sie den Filter mit einem Niederdruck Druckreiniger und mit ca. 40°C (höchstens zwei Mal). Vor Wiedereinbau lassen Sie den Filter vollständig trocknen. Eine sorgfältige Wartung bedeutet längere Lebensdauer der Zellulose Filterpatrone.</p>	<p>Kontrollieren Sie der Zustand des Filters alle 300 Betriebsstunden und, falls nötig reinigen Sie den Filter. Es wird empfohlen, den Filter alle 600 Betriebsstunden zu ersetzen. Eine sorgfältige Wartung, längere Laufzeit der nachfolgenden Filter gewährleistet.</p>
	<p>Zellulose Filter: Der Zellulose Filter ist ein hocheffizienter Filter, der die abgesaugte Öl-Nebel zurück hält. Die Lebensdauer des Filters kann je nach Art von Verarbeitung oder Verarbeitungsintensität variieren.</p>	<p>Kontrollieren Sie der Zustand des Filters alle 300 Betriebsstunden. Es wird empfohlen, um größtmögliche Saugeffizienz zu gewährleisten, den Filter alle 1500 Betriebsstunden zu ersetzen.</p>
	<p>Teflonbeschichtetes-Polyesterfilter (Optional): Dieser Filter ist ein hocheffizienter Filter, der Mikropartikel, Verbrennungsrauch oder Dämpfe zurückhält. Die Lebensdauer des Filters kann je nach Art von Verarbeitung oder Verarbeitungsintensität variieren.</p>	<p>Kontrollieren Sie der Zustand des Filters alle 600 Betriebsstunden. Es wird empfohlen, um größtmögliche Saugeffizienz zu gewährleisten, den Filter alle 2500 Betriebsstunden zu ersetzen.</p>



ACHTUNG!

Die Ersetzung der Filter in den hier angegebenen Zeitabständen gewährleistet Wirksamkeit und Effizienz. Freisetzung der Filter in die Umwelt vermeiden.

Die Filter, gemäß den geltenden Vorschriften, an Fachfirmen, die auf die Entsorgung solcher Abfälle spezialisiert sind, übergeben.

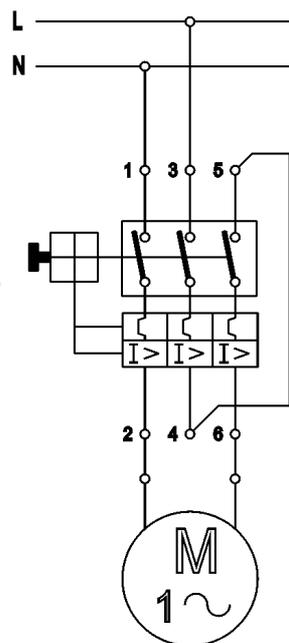
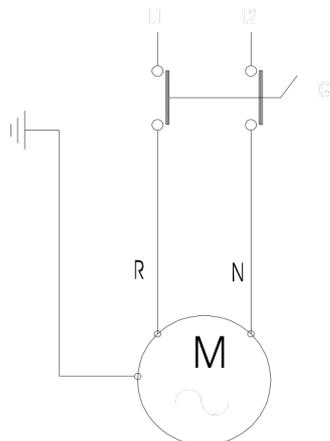
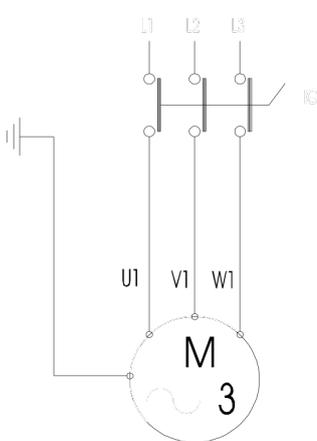
10. VERWENDUNG UND EINSTELLUNG DES MANOMETERS (OPTIONAL)

	<p>Das Analog-Manometer ist ein nützliches Instrument um der Zustand des Filterelements zu überwachen. Das Manometer zeigt die Druckdifferenz im Inneren des Industriesaugers, und dadurch die zunehmende Verstopfung der Filter, an. Die farbocodierte Messskala (deren Anwesenheit oder grafische Darstellung können je nach Markt variieren), zeigt die verschiedenen Betriebszustand der Patrone an, von normaler bis zum suboptimaler. Dadurch wird die Wartungsplanung vereinfacht und die Filter werden immer in perfektem Zustand sein.</p> <p>ANMERKUNG: Eventuelle Verzögerungen bei der Wartung/Ersetzung der Patrone, das ordnungsgemäße Funktionieren des Motors nicht beeinträchtigen, aber Leistungen und Effizienz erheblich verringern.</p>
	<p>Die Manometer werden kalibriert, aber die verschiedenen Installationsbedingungen können die Stellung des Zeigers des Manometers beim ersten Einschalten des Industriesaugers beeinflussen. Gehen sie wie folgt um der Zeiger des Manometers zu einstellen. Schrauben sie die Druckhülse ab dann verwenden sie den mitgelieferte Inbusschlüssel um den Zeiger, beim Drehen der Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn, wieder auf 0" zu stellen. Dieser Eingriff darf nur beim ersten Einschalten durchgeführt werden, mit neuen Filterelementen. Spätere Einstellungen können die Genauigkeit des Manometers beeinträchtigen und ihn unweigerlich zerstören.</p>

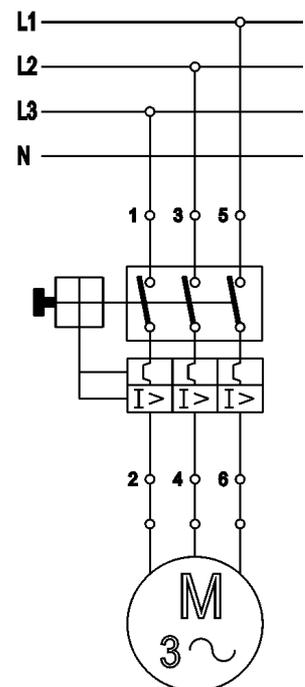
11. ELEKTRISCHE SCHALTPLÄNE



ACHTUNG! Stellen Sie die Anschlüsse an die Stromversorgung gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften her. Stellen Sie sicher, dass die Drehrichtung des Motors die am Ventilator angezeigte anpasst.



EINPHASIG



DREIPHASIG

12. TYPENSCHILD UND KENNZEICHNUNGEN

Die CLEAN AIR Industriesauger werden gemäß den Maschinenrichtlinie 2006/42/CE und spätere Änderungen geprüft. Die Eignung wird durch Anbringen der CE-Kennzeichnung und der beigefügte Konformitätserklärung bekannt gemacht.

13. SYMBOLE



Dieses Symbol und jeweiligen Angabe, zeigen die Risiko Möglichkeiten an die, werden diese Hinweise nicht beachtet, entstehen könnten, wie hierunter beschrieben.



Dieses Symbol zeigt das Vorhandensein von elektrischer Spannung in den Schaltschrank an. (Die angegebene Spannung, je nach Vertriebsland variiert.)



Dieses Symbol zeigt die korrekte Drehrichtung des Laufrads des Motors an.

14. FEHLERSUCHE

	Fehler	Ursache	Abhilfemöglichkeiten
1	Der Industriesauger lässt sich nicht einschalten.	Fehler beim Strom Anschluss	Prüfen Sie den korrekten Anschluss der Stromversorgung an die Klemmenleiste.
2	Abluft nicht ausreichend gereinigt.	Filtrierung nicht effizient	Prüfen Sie die Reinigungszustands der Filter und, falls nötig, die Filter entfernen und ersetzen.
3	Abgesaugte Luft Verringerung		
4		Das Laufrad umgekehrt läuft.	Die Polarität von zwei Stromversorgungskabel umkehren.

15. TECHNISCHE DATENBLÄTTER UND ZERTIFIZIERUNGEN

15.1 Datenblatt der Zellulose Filterpatrone

Articolo / Article Article / Artikelbezeichnung Artículo / Artigo		7033
Composizione / Composition Composition / Faserzusammensetzung Composición / Composição		100% CELLULOSE
Peso / Poids Weight / Gewicht Peso / Peso	[g/m²]	129
Spessore / Epaisseur Thickness / Dicke Espesor / Espessura	[mm]	0,32
Densità / Densité Density / Dichte Densidad / Densidade	[g/cm³]	-----
Massima resistenza alla trazione trasversale / Résistance maximum à la traction transversale / Tensile strength md / Hochstzugkraft langs / Máxima resistencia a la tracción transversal / Máxima resistència à tração transversal	[N/5cm]	526
Massima resistenza alla trazione longitudinale / Résistance maximum à la traction longitudinale / Tensile strength cd / Hochstzugkraft / Máxima resistencia a la tracción longitudinal / Máxima resistència à tração longitudinal	[N/5cm]	383
Contenuto di resina / Contenu en résine Resin content / Harz gehalt Contenido de resina / Conteúdo de resina	[%]	21
Permeabilità all'aria / Perméabilité à l'air Permeability to air / Luftdurchlässigkeit Permeabilidad al aire / Permeabilidade ao ar	[m³/m²h]	950 ca
Dimensione dei pori / Dimensions des pores Size of pores / Porengrösse Dimensión de los poros / Medida dos poros	[µm]	NOT MEASURABLE
Volume dei pori / Volume des pores Volume of pores / Porenvolumen Volumen de los poros / Volume dos poros	[%]	71
Certificazione di efficienza IFA/BGIA / Certification de filtrage efficient IFA/BGIA / Certification of filtration efficiency IFA/BGIA / Filtereffizienz-Zertifizierung IFA/BGIA / Certificación de eficacia de filtración IFA/BGIA / Certificação de eficiência de filtragem IFA/BGIA		M
Tinta / Couleur Color / Farbe Color / Cor		YELLOW

15.2 Datenblatt der Teflonbeschichtetes-Polyester Filterpatrone (Nach-Filter)

Articolo / Article Article / Artikelbezeichnung Artículo / Artigo		COL 270B-TF
Composizione / Composition Composition / Faserzusammensetzung Composición / Composição		100% POLYESTER SPUNBONDED
Peso / Poids Weight / Gewicht Peso / Peso	[g/m²]	270
Spessore / Epaisseur Thickness / Dicke Espesor / Espessura	[mm]	0,60
Densità / Densité Density / Dichte Densidad / Densidade	[g/cm³]	-----
Massima resistenza alla trazione trasversale / Résistance maximum à la traction transversale / Tensile strength md / Hochstzugkraft langs / Máxima resistencia a la tracción transversal / Máxima resistència à tração transversal	[N/5cm]	1200
Massima resistenza alla trazione longitudinale / Résistance maximum à la traction longitudinale / Tensile strength cd / Hochstzugkraft / Máxima resistencia a la tracción longitudinal / Máxima resistència à tração longitudinal	[N/5cm]	700
Massimo allungamento alla trazione trasversale / Allongement maximum à la traction transversale / Elongation md / Dehnung langs / Máximo alargamiento a la tracción transversal	[%]	40
Massimo allungamento alla trazione longitudinale / Allongement maximum à la traction longitudinale / Elongation cd / Dehnung quer / Máximo alargamiento a la tracción longitudinal	[%]	30
Permeabilità all'aria / Perméabilité à l'air Permeability to air / Luftdurchlässigkeit Permeabilidad al aire / Permeabilidade ao ar	[m³/m²h]	1100 ca
Dimensione dei pori / Dimensions des pores Size of pores / Porengröße Dimensión de los poros / Medida dos poros	[µm]	NOT MEASURABLE
Volume dei pori / Volume des pores Volume of pores / Porenvolumen Volumen de los poros / Volume dos poros	[%]	66
Assorbimento acqua / Absorption d'eau Water absorbency / Wasseraufnahme Absorción de agua / Absorção de água	[%]	----
Certificazione di efficienza IFA/BGIA / Certification de filtrage efficient IFA/BGIA / Certification of filtration efficiency IFA/BGIA / Filtereffizienz-Zertifizierung IFA/BGIA / Certificación de eficacia de filtración IFA/BGIA / Certificação de eficiência de filtragem IFA/BGIA		M
Tinta / Couleur Color / Farbe Color / Cor		WHITE



Fotografia al microscopio del tessuto COL 270B-TF
Photographie au microscope du tissu COL 270B-TF
Microscopic photograph of COL 270B-TF fabric
Fotografie des Gewebes COL 270B-TF am Mikroskop
Fotografia al microscopio del tejido COL 270B-TF
Fotografia no microscópio do tecido COL 270B-TF

A

B

A Vista dall'alto / Vue du haut / View from top / Ansicht von Oben / Vista desde arriba / Vista de cima
B Vista in sezione / Vue sectionnée / Cross-section view / Schnitt / Vista en sección / Vista de secção

16. GARANTIE

DEPURECO gewährt für dieses Saugermodell eine Garantie von 12 Monaten ab dem Kaufdatum, das am Steuerbeleg, der bei der Produktübergabe ausgehändigt wird, angegeben ist.

Die Garantie erlischt, wenn der Industriesauger von nicht autorisierten Dritten repariert wurde, wenn Geräte, Zubehör oder Komponenten verwendet werden, die nicht von DEPURECO geliefert oder autorisiert wurden, oder wenn die Seriennummer während des Garantiezeitraums entfernt wurde.

DEPURECO sorgt während des Garantiezeitraums dafür, dass die Bauteile oder Komponenten mit Herstellungsmängeln repariert oder ausgetauscht werden.

Die Reparatur wird ausschließlich in unserem Werk oder bei dem von uns angegebenen Kundendienst ab Werk ausgeführt. Falls nicht anders vereinbart, gehen die Transportkosten zu Lasten des Kunden.

Die Garantie deckt nicht die Reinigung der Betriebskomponenten ab.

Der Steuerbeleg muss dem autorisierten technischen Personal, das den Industriesauger repariert, vorgelegt werden oder muss mit dem Industriesauger mitgeschickt werden.

Defekte, die nicht eindeutig auf Material- oder Herstellungsmängel zurückzuführen sind, werden ausschließlich in unserem Werk oder bei einem von uns angegebenen Kundendienst analysiert.

Sollte sich die Reklamation als ungerechtfertigt herausstellen, müssen alle Spesen für die Reparatur und / oder für den Wechsel der Bauteile vom Kunden getragen werden.

Ferner sind von der Garantie ausgeschlossen: Transportschäden, Schäden durch Nachlässigkeit oder unangemessenen Gebrauch, durch unsachgemäßen Gebrauch, durch Nichteinhaltung der Anweisungen im vorliegenden Handbuch oder durch Ereignisse, die nicht auf den normalen Gebrauch / Betrieb des Industriesaugers zurückzuführen sind.

DEPURECO haftet nicht für etwaige Schäden an Personen oder Gegenständen, die auf einen unsachgemäßen oder nicht korrekten Gebrauch des Industriesaugers zurückzuführen sind.

Für jegliche Streitigkeiten ist das Gericht von Turin (Italien) zuständig.



Um von der Garantie Gebrauch machen zu können, müssen Sie die Website www.depureco.com aufrufen oder das spezielle Formular auf der letzten Seite dieses Handbuchs kopieren, es in allen seinen Teilen ausfüllen (vorzugsweise in Druckschrift) und per Fax an Depureco unter + 39 011 98 59 117 senden



Im Zweifelsfall nicht interpretieren! Rufen Sie sofort Ihren Händler an!

